Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 27 (1901)

Heft: 33

Artikel: Knittelgereimter Abstinent und Antiabstinent

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-437105

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ruebi: 3fr hand's ja icon ba Buri inne mit Gure Rreditverhaltniffa, mill na der Statiftit all mal der dritt 3mohner bitrieba mirb! Das gahb ja bim Gib ichneibig, Chafchper!

Chafdper: 3a mer donntis bald na maina, mann's aber boch nub afe=n=ischt, mäischt au, Ruedt, mas da d'Schuld ischt?

Ruedi: Ja, dant die famofi Bantpolitit, mo d'r da inna hand. Chafper: Gba die und dann der 3 ahligsbifahl. Jede, mo es Rappli

B'guet hab, maint, er welli jet fabem nu gidwind en Bahligsbifahl schida, da faid mer nu Täller, dann lit e Burscht bruff!

Ruedi: Rächt haich bim Gid, Chaichper!

Menn sie vom Rathaus kommen . .

Das ift bas alte Ratsherrn=Leid, daß ihre Erkenntnis erft gedeiht, Wenn's wieder mal zu fpate.

Mis man von der Berfammlung tam, die nicht die Bundesbant annahm Da hatten mir meife Rate!

Für Erholungsbedürftige jeden Standes!

Berner elektrisches Tramway.

Angenehmer Ferienaufenthalt; je nach Belieben auf dem Breitenrain oder auf dem Belvetiaplag. -- Reichliche Gelegenheit gur Unterhaltung und gum Unfnupfen von Befanntichaften. - Bibliothet dur Berfügung! — Betrachtung der einzig in der Welt da= der Stadtseite! — Weiterer Ausblick auf das Aarethal und Gebirge. ftehenden imponirenden Brüdenanfahrt (Rirchenfeldbrüde) auf Pensionspreise billigft!

Knittelgereimter Abstinent und Antiabstinent.

Abstinent.

Wenn der Trinker grüßt den jungen Tag, Sat er richtig seinen Zungenschlag. Wenn er fauft, so wie man foff gur Ritterszeit, Trifft ihn bald die Gicht und andere Bitterfeit. Benn ber Becher meint, er hod' im himmelreich, Bit er höchstens einem Erbenlummel gleich.

Antiabstinent:

Mär mir verboten der Rotwein, Möcht' ich doch lieber gleich tot fein. Ich ichenke fo gerne ben Weißwein Rach alter Gewohnheit mit Fleiß ein. Nach meiner Meinung follten Abstinenten Im Waffer ichwimmen muffen wie die Enten.

Eidgenössische Variante.

Alles veraltet am Schweizer — nur das Fest= Berg nicht .

Briefkasten der Redaktion.



Briefkasten der Redaktion.

Horsa. Mit Dant verwendet. — A. K.

i. Z. Etwas modifiziert gehts schon, übrigens weiß auch unter heutige Justiration
Etwas von dem Hildren zu verwenden.

Dant! — S. K. i. Z. za, das ist wirflich
rührend, die ärtliche Kückschau zu verwenden.

Dant! — S. K. i. Z. za, das ist wirflich
rührend, die ärtliche Kückschau zu verwenden.

Dant! — S. K. i. Z. za, das ist wirflich
rührend, die garltige Kopfabunder einen und die garstige Kopfabunder auf der andern Seite. Dant. —

A. R. i. L. Leider süt uns nicht verwende
bar, erschen schau zu der einen und die garstige Kopfabund eine Wishtatt. Immerhin Dant. — Falk.

Nulla dies sine linea. Das gilt fogar
auch sitt die nund auch dem "Kebelfatien Wishtage. Mroben darüber sind
wir klündlich gemättig. Gruß! — R. K.
i. B. Wir wünschape. Arbeit der Jehe
zu dang für unser Vatt! — J. H. i. Z. Za, das ist wirstlich lustig, zwei
unterrichtet, besser aus mann, was im "Tagblatt von Zückschape. Das
Wädden und ein Wann, was im "Tagblatt von Zückschape. Der
Wädden und ein Wann, was im "Tagblatt von Zückschape. Hille zu der
Wädden und ein Wann, was im "Tagblatt von Zückschape. Freundinnen,
geseten Alters, mit erspartem Geld, wünschen sich in die gesinntem,
gresten Alters, mit erspartem Geld, wünschen sich den zeiten der
Wiedelschenen Manne baldmöglicht zu verheitzeten. Briefe wenn möglich
mit Khotographie erbeten unter M. B. 2369 postlagernd Kämistraße.

Da muß sich der Sittlickfeitsverein sselennigt in * Wittel Legen, sont gibt's
Ungsid. Gruß! J. E. I. Z. Man sollte es wirslich tieser hängen, in mie
ein sättiger und plum per Urt so ein Berlag von Mar Victor in Köln
Ansichter ist ossen eine Ansich gewesen, sonst mitste er zudem, daß wir les sit jeht schon eine Schane, sonst sindst geschen, sonst mitste er zudem, daß wir les sit jeht schon eine Schane, sons genießen. — Der Tropf
von "Künstler" ist ossen weiter nich das Wodell siefern und da
mit gang unverfroren das gesetztiet, Utogaa Zürch, wood gesetztiet,
wort so kannteren Schaneren Gebaueren und ei

Verschiedenen: Anonymes mird nicht berüdfichtigt.

Reproduktion von Text oder Bildern nur unter genauer Quellenangabe gestattet.

Reithosen, solid und bequem,

J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, 1. Etage Zürich.

Seiden-Fahnen

Fahnen-Seiden

Adolf Grieder & Cie., Zürich

Adolf Grieder & Cie., Luzern

Kräftigungsmittel.

Herr Dr. med. Rosenfeld in Berlin schreibt: "Bei einem sehr herabgekommenen Patienten, der lange Zeit verschiedene Eisenpräparate ohne irgend welche Besserung angewandt, habe ich Ihr Haematogen mit so gutem Erfolg gebraucht, dass nach der ersten Flasche der Appetit, welcher ganz darniederlag, und der Krätezustand sich merklich besserten. Namentlich hob der Kranke den angenehmen Geschmack des Präparates sehr hervor. Nach der zweiten Flasche waren die Krätte bereits so weit gehoben, dass er seinem Berufe, dem er sich seit langer Zeit hatte entziehen milssen, wieder vorstehen konnte."

Herr Dr. med. Offergeld in Köln a. Rh.: Was mir an der Wirkurg besonders aufgefallen, war die in allen Fällen eingetretene, stark appetitanregende Wirkung und insbesondere bei älteren Personen die erneute Belebung des gesamten Organismus." Depots in allen Apotheken.

Nicolay & Co., Zürich.

Nicolay & Co., Zürich.

Medaillen

Bitter Dennler

Apotheker Aug. F. Dennler, Interlaken.

Allein echter Schweizer Alpenkräuter-Magenbitter

Dieser Magenbitter, der seit 43 Jahren immer in der gleichen Güte und Reinheit hergestellt wird, hat versmöge seiner vielen guten und sanitaren Eigenschaftlichen Busammensehung einen großen Weltruf erlangt.

Beftes Sansmittel.

Man verlange überall editen Bitter Dennler.

Arth-Rigi-Bahn

Der Betrieb der Bergbahn ist eröffnet. — Täglich verkehren 5 Züge. — Illustrirte Sommerfahrpläne gratis v. der Direktion der Arth-Rigi-Bahn.

für Kunstfreunde Photos schöne Pariser Originale in bester Ausführung. Illustr. Katalog nebst Kabinets oder Stereoscop, gut gewählte Sendungen, à Fr. 3.50, 5, 10, Bü-cher in allen Sprachen. 52-13 R. Gennert, 89 N. Fbg. St. Martin, Paris.

Saubere Ausführung! Zu jeder Frist liefert elegante Drucksachen f. Restaurants u. Kurorte die Buchdruckerei W. Steffen & Cociffi, Zürich T. Solide Bedienung!